

[-1-]

21. SITZUNG

Sitzungstag:
17. August 1987

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Mitglieder des Stadt-, Markt-, Gemeinderats, des
Verwaltungsrats der Verwaltungsgemeinschaft*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
	GV Goldmann Manfred	dienstl. verhindert
Vorsitzender:	GV Kloo Rudolf	fam. Grund
Erich Jussel	GV Galehr Erich	Urlaub
	GV Lümbacher Franz	Urlaub
Niederschriftführer:	GV Reinold Begle	familiärer Grund
Siegfried Jenni	GV Matt Alfons	Heuernte
	GV Stähele Siegfried	Urlaub

Franz Rauch
Alois Ehrenberger
Edwin Greußing
Rainer GAnahl
Martin Eberl
Karl Budin

Dr. Erwin Sonderegger
Gerlinde Parisse
Franz Amann
Alois Bischof
Elmar Rauch
Norbert Lampert

Albert Hartmann
Josef Mähr

Werner Dingler

[-2-]

Tagesordnung

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 20.Sitzung vom 20.7.1987
2. Beschlußfassung über die Durchführung einer Volksabstimmung zu den vom Vorarlberger Landtag beschlossenen Gesetzen:
 - a) Änderung des Landesbedienstetengesetzes
 - b) Änderung des Landes-Bezügegesetzes
3. Vergabe der Installierung einer UV-Anlage im Pumpwerk
4. Vergabe der Heizöllieferung für Gemeindeamt u. Kindergarten
5. Berichte
6. Allfälliges

Verhandlungsschrift

über die am Montag, dem 17.8.1987 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehaltene

21. Sitzung
der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Erich Jussel, Vizebürgerm. Albert Hartmann, die Gem.Räte Franz Rauch und Dr. Erwin Sonderegger, 7 Gemeindevertreter und die Ersatzleute Karl Budin, Franz Amann, Alois Bischof, Elmar Rauch u. Norbert Lampert

Entschuldigt abwesend: GV Manfred Goldmann, Rudolf Kloo, Erich Galehr, Franz Lümbacher, Reinold Begle, Alfons Matt u. Ing. Siegfried Stähele

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 21. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Der Ersatzmann, Norbert Lampert, legt das Gelöbnis gemäß § 37 des Gemeindegesetzes ab.

Erledigungen

1. Gegen die Verhandlungsschrift der 20. Sitzung vom 20.7.87 wird kein Einwand erhoben. Diese gilt daher als genehmigt.

2. Zu nachstehenden Gesetzesbeschlüssen des VlbG. Landtages werden keine Volksabstimmungen verlangt:

a) Änderung des Landesbedienstetengesetzes

b) Änderung des Landes-Bezügegesetzes.

3. Der Firma Bömag, Sulz, wird als Best- und Billigstbieterin der Auftrag zur Lieferung und Montage einer Desinfektionsanlage in Form einer UV-Bestrahlung für das Wasserwerk um den Offertpreis von S 414.393,- netto übertragen.

Abstimmungsverhältnis 13 : 3 (A. Hartmann, A. Bischof, N. Lampert).

4. Die Firma Adolf Rädler, Feldkirch, wird mit der Lieferung von 33.000 Liter österr. Heizöl extraleicht für das Gemeindehaus und den Kindergarten um den Literpreis von S 3,50 netto beauftragt.

5. Berichte:

a) Am vergangenen Mittwoch wurde der Bauabschnitt 02, Bauteil 02 der Ortskanalisation und der Wasserversorgung zur Offertstellung ausgeschrieben. Mit der ausführenden Firma soll wieder ein Terminplan erstellt werden.

b) Der Vorsitzende berichtet über den gegenwärtigen Stand der Erhebungen und Vorschreibungen von Kanalerschließung und -anschlußbeiträgen. Bereits vereinnahmt wurden rund 3. Mill. Schilling.

c) Das Landesstraßenbauamt wie auch die Bezirkshauptmannschaft Feldkirch erachten die Herabsetzung der Geschwindigkeit in der Bahnhofstraße von 60 auf 50 kmh: sowie die Errichtung eines Schutzweges über die Bahnhofstraße (im Bereiche der Gerbergasse) aus Gründen der Verkehrssicherheit als nicht notwendig.

Begründung:

Mangels eines starken Fahrzeugverkehrs auf dieser Straße können Fußgänger jederzeit die nicht übermäßig breite Fahrbahn sicher überqueren. Die Bahnhofstraße ist bis zur Bahnhaltestelle mit einem Gehsteig versehen; die Fußgänger sind daher vom Fahrzeugverkehr getrennt und entsprechend gesichert.

d) Über die verschiedenen Förderungsmöglichkeiten für den Bau der Mehrzweckhalle wurden beim Amt der Vorarlberger Landesregierung Informationen eingeholt.

6 . Allfälliges:

- Die Erneuerung der Ufermauer des Vermülsbaches bei der Schreinerei Jamer erfolgt im Herbst d.J..

- Die Gesamtsanierung des seinerzeitigen Müllplatzes an der III kann in Kürze zum Abschluß gebracht werden.

- Das Verfahren nach dem Landschaftsschutzgesetz um die Genehmigung zur Errichtung eines Deponieplatzes für Bauschutt und Aushubmaterial wurde eingeleitet.

Schluß der Sitzung um 20:50 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

21. SITZUNG

Sitzungstag:

17. August 1987

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Mitglieder des Stadt-, Markt-, Gemeinderats, des Verwaltungsrats der Verwaltungsgemeinschaft*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:	GV Goldmann Manfred	dienstl. verhindert
Erich Jussel	GV Kloo Rudolf	fam. Grund
	GV Galehr Erich	Urlaub
	GV Lumbacher Franz	"
Niederschriftführer:	GV Reinold Begle	fam. Grund
Siegfried Jenni	GV Matt Alfons	Heuernte
	GV Stähele Siegfried	Urlaub
Franz Rauch		
Alois Ehrenberger		
Edwin Greußing		
Rainer Ganahl		
Martin Eberl		
Karl Budin		
Dr. Erwin Sonderegger		
Gerlinde Parisse		
Franz Amann		
Alois Bischof		
Elmar Rauch		
Norbert Lampert		
Albert Hartmann		
Josef Mähr		
Werner Dingler		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war — ~~nicht~~ — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

***) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt --

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 20. Sitzung
vom 20.7.1987
2. Beschlußfassung über die Durchführung einer Volksabstimmung
zu den vom Vorarlberger Landtag beschlossenen Gesetzen:
 - a) Änderung des Landesbedienstetengesetzes
 - b) Änderung des Landes-Bezügegesetzes
3. Vergabe der Installierung einer UV-Anlage im Pumpwerk
4. Vergabe der Heizöllieferung für Gemeindeamt u. Kindergarten
5. Berichte
6. Allfälliges

Verhandlungsschrift

=====

über die am Montag, dem 17.8.1987 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehaltene

21. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Erich Jussel, Vizebürgerm. Albert Hartmann, die Gem.Räte Franz Rauch und Dr. Erwin Sonderegger, 7 Gemeindevertreter und die Ersatzleute Karl Budin, Franz Amann, Alois Bischof, Elmar Rauch u. Norbert Lampert

Entschuldigt abwesend: GV Manfred Goldmann, Rudolf Kloo, Erich Galehr, Franz Lumbacher, Reinold Begle, Alfons Matt u. Ing. Siegfried Stähele

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 21. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Der Ersatzmann, Norbert Lampert, legt das Gelöbnis gemäß § 37 des Gemeindegesetzes ab.

E r l e d i g u n g e n

1. Gegen die Verhandlungsschrift der 20. Sitzung vom 20.7.87 wird kein Einwand erhoben. Diese gilt daher als genehmigt.
2. Zu nachstehenden Gesetzesbeschlüssen des VlbG. Landtages werden keine Volksabstimmungen verlangt:
 - a) Änderung des Landesbedienstetengesetzes
 - b) Änderung des Landes-Bezügegesetzes.
3. Der Firma Bömag, Sulz, wird als Best- und Billigstbieterin der Auftrag zur Lieferung und Montage einer Desinfektionsanlage in Form einer UV-Bestrahlung für das Wasserwerk um den Offertpreis von S 414.393,- netto übertragen. Abstimmungsverhältnis 13 : 3 (A. Hartmann, A. Bischof, N. Lampert).
4. Die Firma Adolf Rädler, Feldkirch, wird mit der Lieferung von 33.000 Liter österr. Heizöl extraleicht für das Gemeindehaus und den Kindergarten um den Literpreis von S 3,50 netto beauftragt.
5. Berichte:
 - a) Am vergangenen Mittwoch wurde der Bauabschnitt 02, Bauteil 02 der Ortskanalisation und der Wasserversorgung zur Offertstellung ausgeschrieben. Mit der ausführenden Firma soll wieder ein Terminplan erstellt werden.

- b) Der Vorsitzende berichtet über den gegenwärtigen Stand der Erhebungen und Vorschreibungen von Kanalerschließungs- und -anschlußbeiträgen. Bereits vereinnahmt wurden rund 3. Mill. Schilling.
- c) Das Landesstraßenbauamt wie auch die Bezirkshauptmannschaft Feldkirch erachten die Herabsetzung der Geschwindigkeit in der Bahnhofstraße von 60 auf 50 kmh: sowie die Errichtung eines Schutzweges über die Bahnhofstraße (im Bereiche der Gerbergasse) aus Gründen der Verkehrssicherheit als nicht notwendig.

Begründung:

Mangels eines starken Fahrzeugverkehrs auf dieser Straße können Fußgänger jederzeit die nicht übermäßig breite Fahrbahn sicher überqueren. Die Bahnhofstraße ist bis zur Bahnhaltestelle mit einem Gehsteig versehen; die Fußgänger sind daher vom Fahrzeugverkehr getrennt und entsprechend gesichert.

- d) Über die verschiedenen Förderungsmöglichkeiten für den Bau der Mehrzweckhalle wurden beim Amt der Vorarlberger Landesregierung Informationen eingeholt.

6. Allfälliges:

- Die Erneuerung der Ufermauer des Vermülsbaches bei der Schreinerei Jamer erfolgt im Herbst d.J..
- Die Gesamtsanierung des seinerzeitigen Müllplatzes an der Ill kann in Kürze zum Abschluß gebracht werden.
- Das Verfahren nach dem Landschaftsschutzgesetz um die Genehmigung zur Errichtung eines Deponieplatzes für Bauschutt und Aushubmaterial wurde eingeleitet.

Schluß der Sitzung um 20,50 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister: